

„Goldene Ratte“ für Real

Für Engagement in der Arbeitswelt: Supermarkt in Hameln erhält Inklusionspreis

VON MORITZ MUSCHIK

Zum sechsten Mal hat der Beirat für Menschen mit Behinderung im Landkreis Hameln-Pyrmont die „Goldene Ratte“ verliehen. Der Preis ging diesmal an den Supermarkt Real in Hameln – für die „vorbildliche Beschäftigung von Menschen mit Behinderung und deren Integration in das Unternehmen“.

HAMELN. Nina Schaper geht gern bei Real einkaufen. „Und das nicht nur wegen der breiten Gänge für Rollstuhlfahrer“, sagte die stellvertretende Vorsitzende im Beirat für Menschen mit Behinderung im Landkreis Hameln-Pyrmont. In ihrer Laudatio lobte sie vor allem den hohen Anteil an schwerbehinderten Menschen oder Gleichgestellten, die im Supermarkt in der Stadtgalerie beschäftigt sind. Dann überreichte sie den Verantwortlichen den Inklusionspreis: die „Goldene Ratte“.

Gotthard Feist (links) überreicht Monika Offermann von Real einen Blumenstrauß. Anja Gabriel (Mitte) hält die „Goldene Ratte“. Im Hintergrund: Geschäftsleiter Jörg Ketelhut. FOTO: MO



„Inklusion spielt eine sehr große Rolle in unserem Unternehmen.“

Jörg Ketelhut
Geschäftsleiter Real Hameln

„Inklusion spielt eine sehr große Rolle in unserem Unternehmen“, sagte Geschäftsleiter Jörg Ketelhut bei der Preisverleihung am Montag. Unter den 86 Angestellten des Hamelner Markts seien 15 Mitarbeiter, die schwerbehindert oder gleichgestellt sind. Anja Gabriel, Schwerbehinderten-Vertrauensperson und Betriebsratsvorsitzende, ergänzte: „Dazu ermöglichen wir

jungen Leuten mit einer Lernschwäche Praktikumsstellen oder Ausbildungsplätze.“ Vor drei Jahren sei zudem ein Kollege der Paritätischen Lebenshilfe eingestellt worden. „Und durch den Umbau der Kassenzone haben wir erreicht, dass die Arbeitsplätze von drei Mitarbeitern erhalten werden konnten“, sagte Monika Offermann, stellvertretende Vorsitzende des Betriebsrats. Da die Anzahl der Selbstbedienungskassen im Supermarkt vergrößert wurde, seien „leidensgerechte Arbeitsplätze“ für Mitarbeiter geschaffen worden,

die gesundheitsbedingt nicht mehr an der Kasse sitzen konnten. In einem offenen Bewerbungsverfahren hatten sich neben Real auch die Gärtnerei Stauden Junge, die Hameln Marketing und Tourismus GmbH, Logocos Naturkosmetik, W. Neudorff, Schubs Steuerungs-technik, die Siegfried Holding AG und die Sparkasse Hameln-Weserbergland als Kandidaten um den Preis beworben. „Alle dieser Firmen sind Gewinner“, sagte Gotthard Feist, Vorsitzender des Beirats für Menschen mit Be-

hinderung. „Sie haben bewiesen, dass sie den zweiten Blick gewagt haben und neue Wege im Unternehmen gehen wollen“, so Feist weiter. Zusammen mit der Agentur für Arbeit und dem Landkreis Hameln-Pyrmont will der Beirat mit der Preisverleihung Impulse und Anregungen durch vorbildliche Aktionen und Maßnahmen von Unternehmen zur Beschäftigung von Menschen mit Behinderung geben. Den Tag der Preisverleihung hat der Beirat mit Bedacht gewählt: Es war der internationale Tag der Men-

schen mit Behinderung. Landrat Tjark Bartels sagte bei der Preisverleihung: „Der erste Schritt für eine inklusive Gesellschaft ist, die Schere im Kopf wegzulegen und frei zu entscheiden.“ Gerhard Durchstecher, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hameln, meinte: „Inklusion ist das Wertschätzen menschlicher Vielfalt.“ Die größten Hindernisse seien in den Köpfen der Menschen. Die „Goldene Ratte“ stehe daher als Symbol für Beispiele gelungener Integration im Landkreis Hameln-Pyrmont.

Umweltausschuss tagt

HAMELN. Der Ausschuss für Erneuerbare Energien und Umwelt kommt zu einer öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 5. Dezember, um 15 Uhr im Kreishaus, Großer Sitzungssaal (1H10), Süntelstraße 9, zusammen. Einer der Tagesordnungspunkte befasst sich mit dem Antrag der AfD-Kreistagsfraktion auf Nachtabstimmung der Windpark Grohnde-Kirchohse genehmigten Windenergieanlagen (WEA). Gesprochen wird auch über das Landschaftsschutzgebiet „Süd-Deister“ in der Stadt

Bad Münder im Landkreis Hameln-Pyrmont und im Flecken Lauenau sowie die Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Kanstein“ im Gebiet der Flecken Salzhemmendorf, Landkreis Hameln-Pyrmont, und in Eime. Ebenfalls diskutiert wird über die Verordnungen des Landschaftsschutzgebiets „Hameltal“, des Landschaftsschutzgebiets „Randbereiche des Ith“ und des geschützten Landschaftsbestandteils „Steinbruch Hamelspringe“. red

Die Redaktion ist ganz Ohr

HAMELN. Sie haben sich geärgert? Oder etwas gesehen, von dem Sie meinen, das könnte mal geändert werden? Ihre Hinweise, Wünsche oder Beschwerden nimmt am heutigen Dienstag Lars Lindhorst (ll) von 11.30 bis 13 Uhr unter **05151/200-415** am Dewezet-Lesertelefon entgegen. Oder senden Sie eine E-Mail an kummerer@dewezet.de. red



Heute am Lesertelefon: Redakteur Lars Lindhorst. FOTO: DANA

LIONSKALENDER



Der Adventskalender des Lions Clubs Hameln hält auch in diesem Jahr wieder viele Preise bereit: Hinter allen 24 Türchen verbergen sich Gewinne, mit dem Erlös werden soziale Projekte und Einrichtungen unterstützt. In diesem Jahr sind dies Netzwerk für gegenseitige Hilfe Großenwieden, AkKi – Aktion Kinderhilfe e. V., Klasse 2000 und die Hamelner Tafel e. V.



Hinter **Türchen Nummer 4** verbergen sich heute vier Gutscheine von **car-akustik** im Wert von jeweils 125 Euro. Gewonnen haben die Nummern **7098, 2701, 1941 und 2659**.

KURZNOTIZEN

Versammlung der Linken

HAMELN. Die Linke Hameln-Pyrmont lädt für Mittwoch, 5. Dezember, um 17.30 Uhr zur Mitgliederversammlung in den Sportkrug Afferde „Bei Pilo“, Eintrachtweg 3, ein. Anschließend findet eine kleine Adventsfeier mit Essen und Getränken statt. Als Gastredner erscheint Lars Leopold, Vorsitzender der Linken Niedersachsen. Anmeldungen unter 0157/70489318.

Adventliches Rudelsingen

HAMELN. Am heutigen Dienstag um 19.30 Uhr, findet das „Mit-Sing-Ding“ im Gemeindehaus der Kreuzkirchengemeinde, Papengösenanger 12 im Klütviertel, statt. Rudelsingen einmal anders mit Melanie und Tobias Dörpmund sowie Gerold Lange-Kabitz. Wer kommt, singt einfach mit. Kontakt und Infos: Familienzentrum und Krippe am Klüt, Melanie Dörpmund, unter Telefon 0151/43109984.

WICKELN SIE HAMELN UM DEN FINGER!

DER HAMELNRING, VON UNS FÜR HAMELN



ERHÄLTlich IN UNSERER GESCHÄFTSSTELLE | OSTERSTRASSE 16 | HAMELN | ÖFFNUNGSZEITEN: MO. – FR.: 9.00 – 18.00 UHR | SA.: 9.00 – 13.00 UHR

Ein Ring ist ein Zeichen von Verbundenheit. Unser Stadtring verbindet Sie mit Hameln.

Er ist mehr als schöner Schmuck: Er erinnert an Erlebnisse und an Menschen, ist Bekenntnis, Erkennungszeichen und Andenken zugleich. Ein Geschenk für alle, die sich mit Hameln verbunden fühlen. Die Motive sind speziell für Hameln gezeichnet und lassen den Ring mit frischen Farben zum echten Eyecatcher werden.

Ihren Stadtring gibt es exklusiv in unserer Dewezet-Geschäftsstelle. Er ist aus 925er Sterlingsilber und hochwertiger Keramik gefertigt.

Zu einem Preis von **129,- €**, für Abonnenten **99,- €**, ist er in vielen Farben erhältlich. Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Sie.

DEWEZET